

## **Svoboda nad Upou (Freiheit), Tschechien, Namen der Opfer Hexenverfolgung**

Von 1290 bis 1810 Fürstentum Neisse /  
Territorium der Bischöfe von Breslau / katholisch.  
Heutiger Ortsname: Svoboda nad Upou.  
Stadt im Bezirk-Okres Trutnov, Region-Kralovehradecky kraj,  
Tschechische Republik.

### ***Aus Freiheit (heute Svoboda nad Upou) Zwei Frauen, welche auf dem Scheiterhaufen starben.***

-1651 Eva Axmann. Verbrannt  
Anklage wegen Zauberei.  
Die Zeugen belasteten Eva Axman und sie selbst legte  
ein Geständnis ab.  
Sie sagte sich von Gott los, verschrieb sich dem Teufel  
und buhlte mit ihm.  
Das Verfahren führte der Landeshauptmann von Neisse,  
Georg Graf von Hoditz, in Hennersdorf.  
Das Urteil erfolgte am 27. Juli 1651:  
Tod auf dem Scheiterhaufen.  
Eva Axmann wurde am 29. Juli 1651 verbrannt.  
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,  
S. 179 – 180, S. 487 / Anm. 141)

-1651 Eva Mendin. Verbrannt  
Anklage wegen Zauberei.  
Die Zeugen belasteten Eva Mendin und sie selbst legte  
ein Geständnis ab.  
Sie sagte sich von Gott los, verschrieb sich dem Teufel  
und buhlte mit ihm.  
Das Verfahren führte der Landeshauptmann von Neisse,  
Georg Graf von Hoditz, in Hennersdorf.  
Das Urteil erfolgte am 27. Juli 1651:  
Tod auf dem Scheiterhaufen.  
Eva Mendin wurde am 29. Juli 1651 verbrannt.  
(Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung,  
S. 179 – 180, S. 487 / Anm. 141)

### Quelle:

-Lambrecht, Karen:  
Hexenverfolgung und Zaubereiprozesse in den schlesischen Territorien,  
Köln, Weimar, Wien 1995

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.  
Kirchstraße 11  
99897 Tambach-Dietharz  
Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: [bdireske56@gmail.com](mailto:bdireske56@gmail.com)